

### DIE DWE STELLT SICH VOR

Erhalt und Entwicklung des Wintersports. Produktförderung für den Sommer. Schaffung von Flexibilität in der Regulation sowie Sensibilisierung der Öffentlichkeit zum Thema Tourismus, insbesondere der Jugendlichen. In den kommenden Jahren sind die Jungen eine der wichtigsten Anspruchsgruppen der Walliser Regierung und besonders der Dienststelle für Wirtschaftsentwicklung (DWE). Eric Bianco, Chef dieser Dienststelle, stellte seine Verwaltung am 28. August 2018 in Sion der Walliser Tourismusgruppe vor.



*Eric Bianco, Chef der DWE, Dienststelle für Wirtschaftsentwicklung*

Natürlich liegt es in erster Linie in der Verantwortung der Tourismusunternehmen und Tourismusbranche, sich den Herausforderungen zu stellen und den Tourismus weiterzuentwickeln: Dennoch ist es dem Staatsrat ein Anliegen, die Branche proaktiv zu unterstützen, indem er sich prioritär in den 4 erwähnten Pfeilern engagiert.

Im Wallis dominiert eine pragmatische Vision den Tourismus: *"Das Wallis verfügt über einen vielversprechenden Tourismussektor, welcher eine der Grundlagen der Walliser Wirtschaft bildet und es ermöglicht, Leben und Arbeit in den Seitentälern zu erhalten".*

Der Tourismus repräsentiert eine Bruttowertschöpfung von 2,3 Milliarden Franken, doch die Angebots- und Nachfragestrukturen sind sehr heterogen und erschweren die Schaffung einer einheitlichen Sichtweise. Gemäss Eric Bianco ist die Positionierung und Optimierung der Destinationen die Lösung: "Wer vorankommen will, muss unterstützt werden."

>>>>>

### WILLKOMMEN

Dies ist unser erster Newsletter. Gerne stellen wir Ihnen diesen regelmässig als kurze und sachbezogene Lektüre zu!

Die Walliser Tourismusgruppe will es "auf den Punkt bringen", damit unsere parlamentarischen Interventionen relevant sind und den Interessen von UNSEREM Tourismus dienen.

Vielen Dank für Ihre wertvolle Zusammenarbeit.

*Ihr Präsident,  
André Roduit, Grossrat*

### DEINE IDEE, UNSERE ANGELEGENHEIT!

Eine Idee oder ein Vorschlag um ein Gesetz zu ändern, eine Debatte einzuleiten oder zum Nachdenken anzuregen... Die Tourismusgruppe wird sich Ihrem Anliegen annehmen.

Melden Sie sich bei :

[nicolas.pralong@tourismevs.ch](mailto:nicolas.pralong@tourismevs.ch)

+41 (0) 79 629 43 57

### IMPRESSUM

ANDRE RODUIT  
GROSSRAT – PRÄSIDENT

+41 (0) 79 436 58 40

+41 (0) 27 322 47 47

[cafestlaurent@gmail.com](mailto:cafestlaurent@gmail.com)

Während die DWE die strategischen Projekte des Staatsrats im Bereich Tourismus umsetzt und unterstützt, erfüllen seine 26 Mitarbeitenden (20.20 Vollzeitäquivalenten) ihre Aufgaben: Sie sorgen für günstige Rahmenbedingungen für die Unternehmensgründung, -entwicklung und Wettbewerbsfähigkeit und leisten damit ihren Beitrag zu einer dynamischen und nachhaltigen kantonalen Wirtschaft.

Eric Bianco betont die Notwendigkeit von «administrativer Lobbyingarbeit und engen Kontakten» mit Bundesbern und dem SECO – für Wirtschafts- wie auch Tourismusangelegenheiten.

Webseite der DWE

[www.vs.ch/webseite](http://www.vs.ch/webseite)

Präsentation und nützliche Links

[www.tourismevs.ch/de/medias/walliser-tourismusgruppe.aspx](http://www.tourismevs.ch/de/medias/walliser-tourismusgruppe.aspx)

## MOTION

(Motion Nr.4.0297)

Rasche Schaffung einer Rechtsgrundlage, damit der Staat **elektronische Meldescheine** einführen und dadurch die Bürokratie im Tourismusbereich reduzieren kann – dies die Forderung einer Motion von Philipp Matthias Bregy (CVPO), Diego Clausen (CSPO) und Michael Graber (SVPO). Im Jahr 2013 lancierte der Staatsrat ein Projekt zur Einführung von elektronischen Meldescheinen, welches 2016 abgelaufen ist. Seither herrscht eine Rechtsunsicherheit. Artikel 15 Abs. 1 des Gesetzes über die Beherbergung (...) **verlangt**, dass der Inhaber einer Betriebsbewilligung, welcher Gäste beherbergt, einen von der Kantonspolizei anerkannten Meldeschein ausfüllt. **Eine elektronische Erfassung dieser Daten würde das Administrativverfahren, die Abrechnung der Kurtaxen und die Erstellung von Statistiken beschleunigen.**

Andere Kantone haben sich bereits für ein derartiges System entschieden (Tessin, Zürich, Bern, Basel-Stadt, Graubünden). Zudem wird der technologische Fortschritt zu praktischen und pragmatischen Lösungen führen, um **elektronische Signaturen** oder Kartenterminals selbst in entlegenen Orten wie Berghütten einsetzen zu können.

## POSTULAT

(Postulat Nr. 3.0382)

Der Zweck des Posulats von Julien Monod (FDP) ist es, den Staatsrat aufzufordern, eine echte **Strategie der Wirtschaftsentwicklung** zur Unterstützung von Unternehmen zu erarbeiten. Julien Monod sieht gewisse Defizite: Die **finanziellen Mittel** wie beispielsweise der Fonds für Start-ups, der kantonale Investitionsfonds oder Bürgerschaftsfonds **werden nicht im Rahmen ihrer Möglichkeiten ausgeschöpft.**

Wenn die Struktur und Partnerschaften von **Business Valais** gut verankert sind und funktionieren, muss der Kanton sie ausreichend mit finanziellen Mitteln ausstatten, um die Unternehmensentwicklungen zu gewährleisten und damit Kapitalrenditen zu erwirtschaften.

## AGENDA

Nächste Sitzung der  
Tourismusgruppe

**Dienstag,**

**30.10.2018**

19.00Uhr

Sitten, Maison du Valais